

Der Spendenscheck der 12. Aktion Ehrensache wurde feierlich übergeben

Silcherschüler engagieren sich für die Jugendarbeit

Bei der diesjährigen Aktion Ehrensache erarbeiteten die Silcherschüler am 13. Juli insgesamt 3292,15 Euro. Das Geld wurde am Mittwochvormittag als Spende an die Mobile Jugendarbeit in Eislingen überreicht. Neben dem Ausbau des Dirt Bike Platzes im Täle soll das Geld bei der Finanzierung der nächsten Young-Sensation-Party in der Stadthalle helfen, wie der Leiter der Mobilen Jugendarbeit, Hans-Joachim Weiß, erklärte.

„Mir fehlen die Worte“, freute sich Weiß während der offiziellen Scheckübergabe durch die Schülersprecher Max Deiß und Marc Groschwald im Schulhof der Silcherschule. Der Leiter des Jugendhauses Non Stop nahm den Spendenscheck auch im Namen des siebenköpfigen Jugendhausrates entgegen. Dass keine Mitglieder des Non-Stop-Jugendrates bei der Scheckübergabe dabei waren, hatte einen erfreulichen Grund. „Dieses Jahr haben alle einen Ausbildungsplatz bekommen und müssen arbeiten“, erklärte der Jugendhausleiter.

Mit dem Geld solle der weitere Ausbau des Dirt Bike Platzes finanziert werden, erklärte Weiß. „Wir haben richtig fette Pläne“, sagte Weiß. Die Nutzer des Sportparks wünschten sich vor allem Veränderungen an den Sprungschanzen. Bisher sei es beispielsweise nicht möglich direkt von einem Hügel zum nächsten Hügel zu springen. „Wir wollen den Platz so machen, wie ihn die Nutzer wollen“, wie Weiß sagte. Darüber hinaus sei geplant, einen achtförmigen Streckenabschnitt mit einem Holzbelag zu verkleiden. Finanziell werden die geplanten Veränderungen geschätzt mit knapp eintausend Euro zu Buche schlagen.

„Wir haben richtig fette Pläne.“

Den größeren Teil der Spende der Aktion Ehrensache möchten die Jugendlichen für die Finanzierung der Young-Sensation-Party in der Eislinger Stadthalle verwenden. Neben der gemieteten Technik seien es vor allem Kosten für die Gagen der Künstler und das Geld für das Sicherheitspersonal, was vorfinanziert werden müsse, wie Weiß erklärte. Weil die Partyorganisatoren nun ein finanzielles Polster hätten, werde die kommende Young-Sensation am Samstag, 3. Dezember, mit bis dahin ungekannten Höhepunkten aufwarten - von bunten Konfettikanonen bis zu Seifenblasen- und Schaumexzessen oder einer spektakulären Lasershow ist alles denkbar. Genaueres wurde am Mittwoch aber noch nicht verraten. Nur so viel: „Das wird richtig geil.“



Bei der offiziellen Scheckübergabe freuten sich alle Beteiligten über einen erfolgreichen Abschluss der jüngsten Aktion Ehrensache.



Der Grundschulchor begleitete unter der Leitung von Barbara Weiß die feierliche Scheckübergabe im Schulhof der Silcherschule. Foto: bra

Bei der Aktion Ehrensache arbeiten die Schüler ab Klasse fünf an einem bestimmten Tag in einem Betrieb oder bei einer Privatperson. Bei der vergangenen Aktion Ehrensache packten 178 Schüler für den guten Zweck an. Der Verdienst dieses Tages wird anschließend gespendet. Dabei achten die Organisatoren darauf, dass im jährlichen Wechsel ein örtliches Projekt und ein Projekt in der weiten Welt bedacht wird. In der Vergangenheit haben die Silcherschüler bereits Geld nach Südamerika, Afrika und Asien überwiesen.

Während der Scheckübergabe dankten die Religionspädagogin Ingrid Held und

der Schulsozialarbeiter Thomas Golder den Schülern für ihre Engagement. Im kommenden Jahr werde wieder ein Projekt in der Ferne unterstützt, wie sie erklärten. Genaueres sei aber noch nicht bekannt. Vorschläge aus der Schülerschaft seien ab sofort willkommen. Musikalisch eingebettet wurde die Scheckübergabe von dem Grundschulchor. Eigens angereist war die ehemalige Konrektorin und Chorleiterin Barbara Weiß, die seit diesem Schuljahr nicht mehr an der Silcherschule arbeitet. bra

www.gemeindeklick.de/8109